

Personalstatistik Schweizer Privatassekuranz 2017

Mai 2017

ASA | SVV

Schweizerischer Versicherungsverband
Association Suisse d'Assurances
Associazione Svizzera d'Assicurazioni
Swiss Insurance Association

Empfänger

Teilnehmende Gesellschaften

Vorstand SVV

Geschäftsleitung SVV

Präsidenten der Ausschüsse

Arbeitsgruppe für Arbeitgeberfragen

Vorstand VBV

Herausgeber

Schweizerischer Versicherungsverband SVV

Conrad-Ferdinand-Meyer-Strasse 14

CH-8022 Zürich

Kontakt

Alex Schönenberger, alex.schoenenberger@svv.ch

+41 44 208 28 75

Diese Statistik beinhaltet möglicherweise vertrauliche oder gesetzlich geschützte Daten oder Informationen. Zum Empfang derselben ist (sind) ausschliesslich die genannte(n) Person(en) oder Personengruppe(n) bestimmt. Falls Sie diese Statistik irrtümlicherweise erreicht hat, sind Sie höflich gebeten, diese unter Ausschluss jeder Reproduktion zu zerstören und die absendende Person umgehend zu benachrichtigen. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Inhalt

Inhalt.....	3
Vorwort.....	3
Die wichtigsten Daten	4
Zusammenfassung	5
Detailinformationen.....	6
Total aller Mitarbeitenden in der Schweiz.....	6
Vollzeit und Teilzeit.....	7
Funktionen.....	8
Beschäftigtenstruktur nach Funktionen.....	9
Arbeitsbereiche	10
Mitarbeitende im Aussendienst, Kundenberaterinnen und -berater	10
Auszubildende.....	11
Beschäftigung nach Bereichen: Überblick.....	11
Altersstrukturen	12
Nationalität der Mitarbeitenden in der Schweiz.....	14
Mitarbeitende im Ausland.....	14
Liste der erfassten Gesellschaften	15

Vorwort

Per Stichtag 31.12.2016/1.1.2017 hat der Schweizerische Versicherungsverband SVV die Erhebung zur Personalstatistik in der schweizerischen Privatassekuranz durchgeführt. Zu dieser Erhebung wurden sämtliche von der Finma konzessionierten Gesellschaften (ausser Rückversicherungs-Captives) eingeladen, darunter auch jene Krankenversicherer, welche sowohl das obligatorische als auch das überobligatorische Geschäft betreiben. Für Letztere wird in dieser Statistik nur der geschätzte Anteil Mitarbeitende ausgewiesen, die für das überobligatorische Geschäft arbeiten.

Leicht unterschiedliche Zählweisen und die auf Schätzungen basierenden Zahlen der Krankenversicherer dürften zu einer Ungenauigkeit der Zahlen für die Gesamtbranche von maximal +/-3% führen.

Als Mitarbeitende wurden jene Personen erfasst, die in einem arbeits- oder agenturvertraglichen Anstellungsverhältnis zu einer Gesellschaft bzw. einer Aussenstelle stehen (inklusive Mitarbeitende im Stundenlohn, Aushilfen, Praktikanten und Hauswarte). Mitgezählt werden die Mitarbeitenden selbständiger aber bezüglich Produktangebot schwergewichtig an eine einzelne Versicherungs-Gesellschaft gebundener (General-)Agenturen.

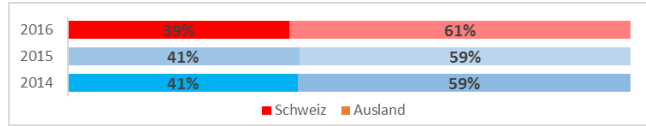
Bei den Mitarbeitenden im Ausland (Niederlassungen und Tochtergesellschaften ohne Beteiligungsgesellschaften) wurde lediglich die Gesamtzahl ohne Detaillierungen erhoben.

Bei der diesjährigen Erhebung sind die Beschäftigten von insgesamt 102 von der Finma konzessionierten Gesellschaften und Konzernen oder von Rückversicherungseinheiten ausländischer Unternehmen in der Schweiz erfasst.

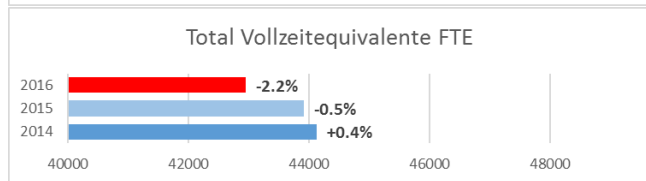
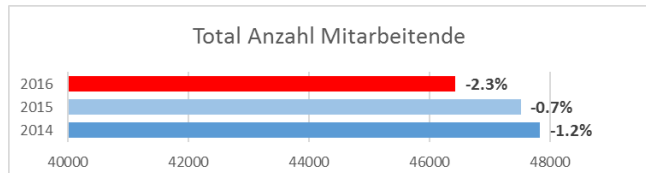
Nicht erfasst wurden die Beschäftigten der übrigen Versicherungsträger wie AHV, Pensionskassen, SUVA, jene der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalten und, wie erwähnt, die Beschäftigten der Krankenversicherer im obligatorischen Geschäft. Ebenfalls nicht erfasst sind die unabhängigen und selbständigen Versicherungsvermittler.

Die wichtigsten Daten

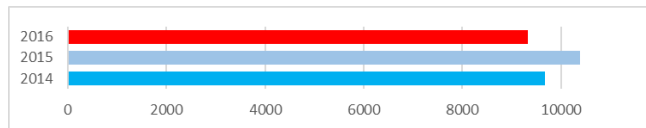
120 000 Mitarbeitende weltweit



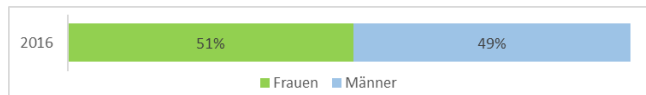
46 425 Mitarbeitende in der Schweiz



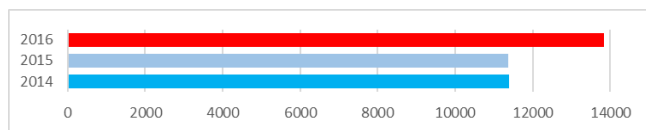
9 331 oder **20%** Mitarbeitende in der Schweiz in Teilzeit



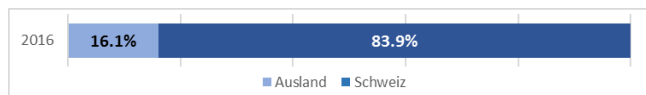
2 000 Auszubildende



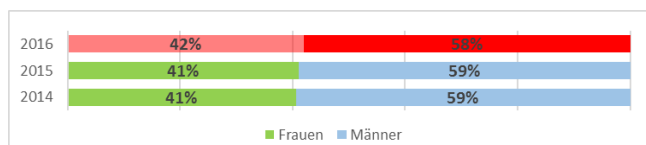
13 832 Kundenberaterinnen und Kundenberater



84% Schweizer
16% Ausländer



42% Frauen
58% Männer



Zusammenfassung

Die Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Privatassekuranz in der Schweiz ist seit 2011 konstant leicht rückläufig. 2016 beschäftigte die Branche 46 425 Mitarbeitende (42 951 Vollzeit-äquivalente).

Die Versicherungsunternehmen sind gefordert, ihre Effizienz fortlaufend zu steigern. Sie stehen im Wettbewerb eines mehrheitlich gesättigten Markts Schweiz. Ein gewisser Ausgleich zum Personalrückgang bei den Erstversicherern wurde durch die Bildung des Rückversicherungshubs in der Region Zürich geschaffen. In den letzten 10 Jahren haben sich verschiedene Rückversicherer in Zürich niedergelassen und einige hundert neue Arbeitsplätze geschaffen.

Verschiebungen gab es in den letzten Jahren auch durch Auslagerungen gewisser Tätigkeiten an Dritte, vorwiegend in Servicebereichen. In Konzerngesellschaften mit Sitz in der Schweiz gibt es auch immer wieder gruppeninterne Verschiebungen von Tätigkeiten ins Ausland.

Weltweit beschäftigt die Privatassekuranz der Schweiz rund 120 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2016 ist die Anzahl Mitarbeitende im Ausland um über 5% angestiegen, nachdem sie in den 3 Jahren zuvor jeweils zurückging. Verschiedene Versicherungsunternehmen der Schweiz wachsen derzeit vor allem im Ausland, sowohl organisch aber auch durch Akquisitionen.

Rund 1/5 aller Mitarbeitenden in der Schweiz arbeitet in einem Teilzeitpensum. Das Verhältnis Teilzeit- zu Vollzeitarbeitenden ist seit rund 10 Jahren relativ stabil. Ebenso hat sich bei den Teilzeitarbeitenden die Verteilung zwischen Frauen (78.5%) und Männern (21.5%) in den letzten 10 Jahren nicht signifikant verändert.

Der Frauenanteil an der gesamten Zahl der Mitarbeitenden in der Schweiz ist zwischen 2001 und 2006 von 38 auf 42% angestiegen. Während dieser Anteil seither stabil bleibt, nimmt der Frauenanteil auf Kader und Direktionsstufe jährlich weiter zu. Mittlerweile besetzen die Frauen 1/3 der Kaderpositionen und über 18% der Direktionsstellen. Vor 10 Jahren waren erst 20% der Kader Frauen und erst 10% der Direktionsmitglieder. In der gesamten Zahl aller Mitarbeitenden und in allen Funktionen sind die Frauen im Durchschnitt etwas jünger als die Männer.

Die Anzahl Auszubildende lag 2016 wieder über 2 000 und somit um etwa 10% höher als vor 10 Jahren. Die Privatassekuranz bildet jährlich rund 4% Fachkräftenachwuchs für die Branche aus. 2016 ist die Anzahl Mitarbeitende im Aussendienst markant auf 13 800 angestiegen. Neben einer Zunahme der Anzahl Kundenberaterinnen und -berater dürften auch Umstrukturierungen in der Organisation mit Verschiebungen von kundennahen Aufgaben in den Aussendienst das Wachstum beeinflusst haben. Die Erhebung der Mitarbeitenden im Aussendienst ist zudem aufgrund der Selbständigkeit vieler Agenturen schwierig.

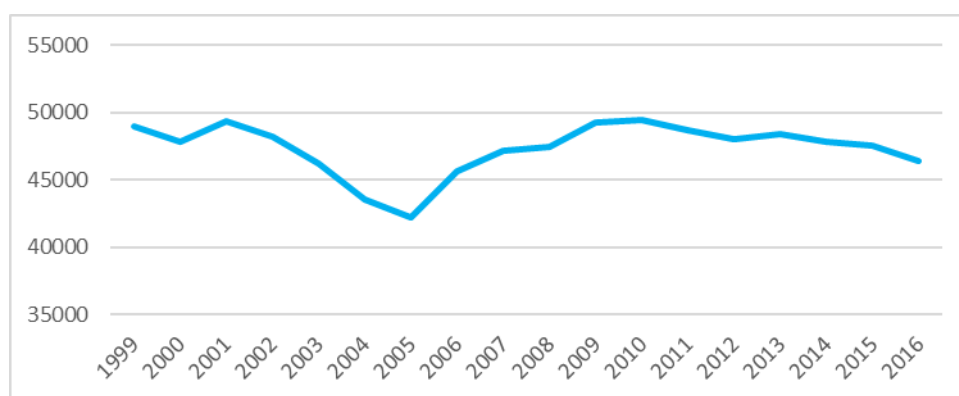
Durch den Anstieg der Mitarbeitenden im Aussendienst bei gleichzeitigem Rückgang der gesamten Anzahl Beschäftigter haben sich die Gewichte zwischen Aussen- und Innendienst deutlich verschoben. 2016 waren 58% aller Mitarbeitenden im Innendienst tätig, 30% im Aussendienst, 8% in der Informatik und 4% als Auszubildende.

2016 arbeiteten rund 7 400 Mitarbeitende oder 16% mit ausländischer Nationalität in der Schweizer Privatassekuranz. Seit 2014 (19%) ist dieser Anteil zurückgegangen. 90% der ausländischen Mitarbeitenden stammen aus dem EU/EFTA Raum. Rund 700 Personen stammen aus Drittstaaten.

Detailinformationen

Total aller Mitarbeitenden in der Schweiz

- Die **Zahl der** gemeldeten und erfassten **Mitarbeitenden in der Branche** ist seit 2011 **tendenziell rückläufig**. Dies ist schwergewichtig auf Effizienzsteigerungen und operative Optimierungen in den Versicherungsunternehmen zurückzuführen. Der Zuzug von Rückversicherungsgesellschaften hat vor allem zwischen 2008 und 2012 für einen gewissen Ausgleich geschaffen.
- Die **11 grössten Versicherungsgesellschaften** (mit je über 1 000 Mitarbeitenden) **beschäftigten** 2016 **84.7%** (2014 85.4%) **aller Mitarbeitenden** der Privatassekuranz in der Schweiz.



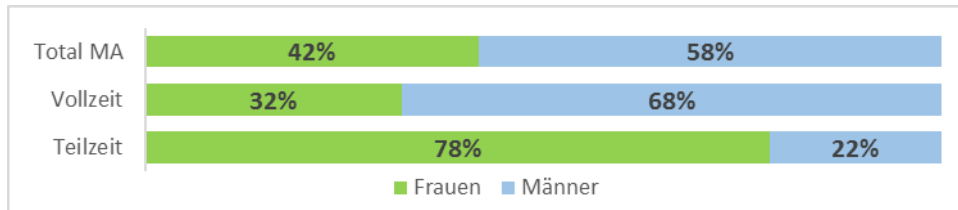
- Detailzahlen:**

Jahr	Männer		Frauen		Total Mitarbeitende	Veränderung gg. Vorjahr
	Mitarbeitende	Anteil	Mitarbeitende	Anteil		
2016	25'056	58.0%	18'113	42.0%	46'425	-2.3%
2015	27'957	58.8%	19'558	41.2%	47'515	-0.7%
2014	28'416	59.4%	19'416	40.6%	47'832	-1.2%
2013	28'341	58.6%	20'059	41.4%	48'400	+0.8%
2012	28'231	58.8%	19'781	41.2%	48'012	-1.3%
2011	28'007	57.6%	20'652	42.4%	48'659	-1.5%
2010	28'535	57.7%	20'878	42.3%	49'413	+0.4%
2009	28'518	57.9%	20'718	42.1%	49'236	+3.8%
2008	27'555	58.1%	19'885	41.9%	47'440	+0.5%
2007	27'370	58.0%	19'814	42.0%	47'184	+3.5%
2006	26'399	57.9%	19'207	42.1%	45'606	+8.1%
2005	25'596	60.7%	16'590	39.3%	42'186	-3.1%
2004	26'255	60.3%	17'259	39.7%	43'514	-5.8%
2003	28'233	61.1%	17'942	38.9%	46'175	-4.1%
2002	29'690	61.6%	18'481	38.4%	48'171	-2.4%
2001	30'562	61.9%	18'804	38.1%	49'366	+3.1%
2000	30'120	62.9%	17'739	37.1%	47'859	-2.2%
1999	30'741	62.8%	18'196	37.2%	48'937	+1.7%

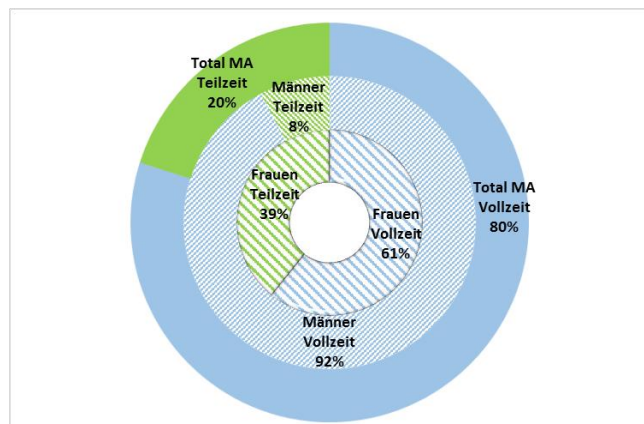
Für 2016 gilt zu beachten, dass für 3 256 Mitarbeitende keine Angaben zum Geschlecht gemacht werden konnten. Die Summe aus der Anzahl Männer und Frauen ergibt somit nicht das Total Mitarbeitende. Die prozentuale Aufteilung zwischen Männern und Frauen bezieht sich nur auf die Mitarbeitenden, für welche die Angaben über das Geschlecht rapportiert wurden.

Vollzeit und Teilzeit

- **9'331 Personen oder 20.1%** aller Beschäftigten in der Privatversicherung **arbeiteten** 2016 in einem **Teilzeit**pensum. Dieser Anteil ist in den letzten 10 Jahren nur leicht gestiegen.
- **78% aller Teilzeit-Arbeitenden sind Frauen**, während dem «nur» 42% des Totals der Mitarbeitenden Frauen sind und nur 32% der Vollzeit-Arbeitenden.



- **39% aller Frauen arbeiten in einem Teilzeitpensum**, während dies nur bei 8% der Männer der Fall ist.



- Das **Teilzeitpensum der Frauen** lag 2016 durchschnittlich bei **62%** (2014 60%), bei den **Männern** lag es bei **66%** (2014 66%).

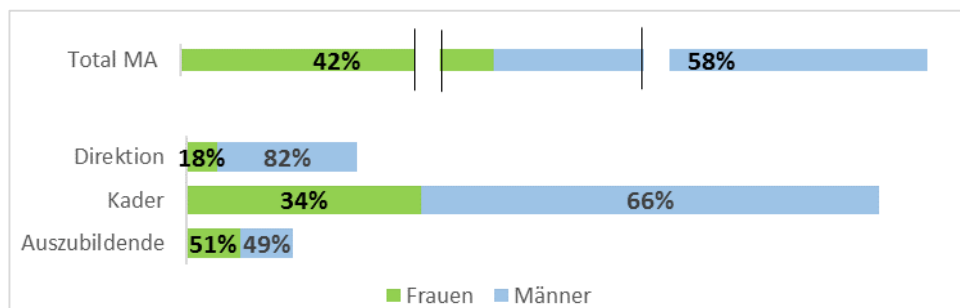
Detailzahlen:

Jahr	Mitarbeitende Vollzeit					Mitarbeitende Teilzeit					Anteil TZ MA am Total MA
	Männer	Anteil	Frauen	Anteil	Total	Männer	Anteil	Frauen	Anteil	Total	
2016	23'106	67.7%	11'005	32.3%	37'094	1'950	21.5%	7'108	78.5%	9'331	20.1%
2015	25'522	68.8%	11'598	31.2%	37'120	2'435	23.4%	7'960	76.6%	10'395	21.9%
2014	26'280	68.9%	11'874	31.1%	38'154	2'136	22.1%	7'542	77.9%	9'678	20.2%
2013	26'209	68.5%	12'062	31.5%	38'271	2'132	21.0%	7'997	79.0%	10'129	20.9%
2012	26'333	68.0%	12'411	32.0%	38'744	1'898	20.5%	7'370	79.5%	9'268	19.3%
2011	25'810	67.3%	12'524	32.7%	38'334	2'197	21.3%	8'128	78.7%	10'325	21.2%
2010	26'691	67.5%	12'854	32.5%	39'545	1'844	18.7%	8'025	81.3%	9'869	20.0%
2009	26'629	67.4%	12'889	32.6%	39'518	1'889	19.4%	7'829	80.6%	9'718	19.7%
2008	25'805	67.4%	12'460	32.6%	38'265	1'750	19.1%	7'425	80.9%	9'175	19.3%
2007	25'690	67.5%	12'379	32.5%	38'069	1'680	18.4%	7'435	81.6%	9'115	19.3%
2006	24'764	66.8%	12'330	33.2%	37'094	1'635	19.2%	6'877	80.8%	8'512	18.7%
2005	24'165	68.9%	10'891	31.1%	35'056	1'387	19.5%	5'743	80.5%	7'130	16.9%
2004	24'716	68.4%	11'406	31.6%	36'122	1'539	20.8%	5'853	79.2%	7'392	17.0%
2003	26'968	68.9%	12'157	31.1%	39'125	1'265	17.9%	5'785	82.1%	7'050	15.3%
2002	28'485	69.7%	12'384	30.3%	40'869	1'205	16.5%	6'097	83.5%	7'302	15.2%
2001	28'576	68.9%	12'901	31.1%	41'477	1'986	25.2%	5'903	74.8%	7'889	16.0%

2016 wurde für total 43 169 Mitarbeitende die Aufteilung nach Männern und Frauen gemeldet und ausgewertet.

Funktionen

- Auf **Direktionsstufe** arbeiten 3 183 Mitarbeitende oder **7%** aller Beschäftigten. **18%** dieser Direktionsmitglieder sind **Frauen**. Der Frauenanteil wächst kontinuierlich, in den letzten 10 Jahren ist er von 1/10 auf rund 1/5 aller Mitglieder der Direktion angestiegen.
- Auf der **Kaderstufe** arbeiten 12 933 Mitarbeitende oder **28%** aller Beschäftigten. **34%** dieser Kadermitglieder sind **Frauen**. Der Frauenanteil wächst konstant, in den letzten 10 Jahren ist er von 1/5 auf 1/3 aller Mitglieder des Kaders angestiegen.
- Die Privatassekuranz beschäftigte 2016 **2 013 Auszubildende** in Berufslehren, postmaturitären Lehrgängen und Praktikumsprogrammen für Hochschulabgänger und ähnlichen Angeboten (siehe auch Seite 11). **51%** der Mitarbeitenden in den Ausbildungsprogrammen sind **Frauen**.



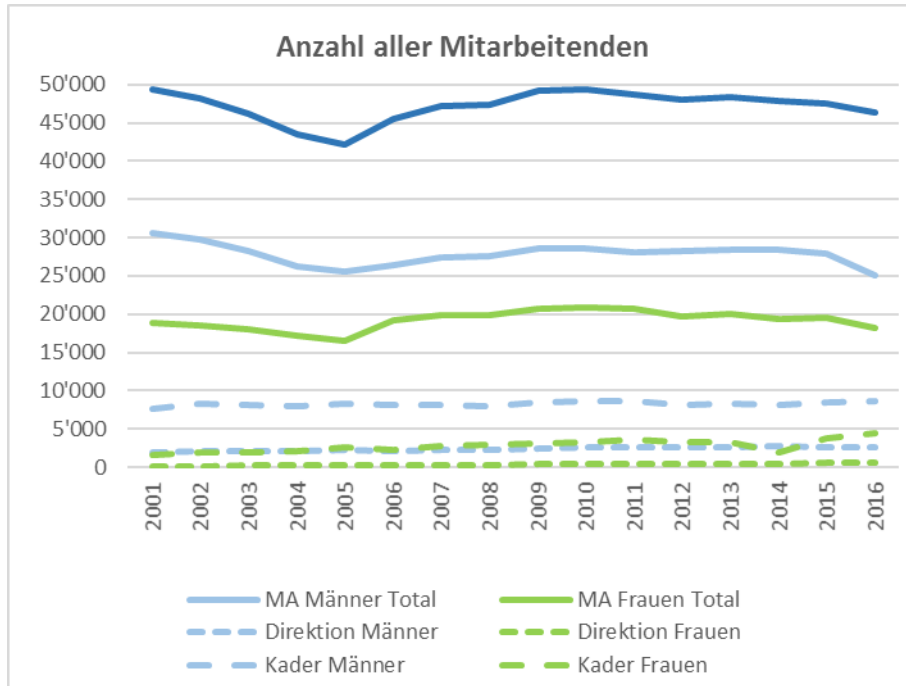
Direktion	=	7 % aller Mitarbeitenden
Kader	=	28 % aller Mitarbeitenden

- **Detailzahlen:**

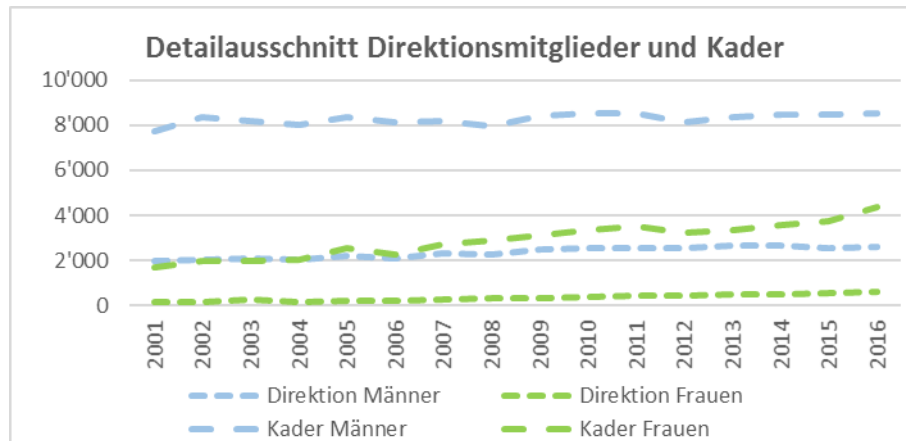
Jahr	Mitarbeitende Kader					Direktionsmitglieder				
	Männer	Anteil	Frauen	Anteil	Total	Männer	Anteil	Frauen	Anteil	Total
2016	8'559	66.2%	4'374	33.8%	12'933	2'607	81.9%	576	18.1%	3'183
2015	8'477	69.5%	3'728	30.5%	12'205	2'569	83.1%	524	16.9%	3'093
2014	8'488	70.4%	3'566	29.6%	12'054	2'683	84.5%	492	15.5%	3'175
2013	8'372	71.4%	3'350	28.6%	11'722	2'634	84.6%	479	15.4%	3'113
2012	8'129	71.7%	3'205	28.3%	11'334	2'550	84.9%	453	15.1%	3'003
2011	8'550	70.8%	3'520	29.2%	12'070	2'569	85.5%	436	14.5%	3'005
2010	8'551	72.0%	3'329	28.0%	11'880	2'520	86.7%	385	13.3%	2'905
2009	8'435	73.2%	3'094	26.8%	11'529	2'462	87.7%	346	12.3%	2'808
2008	7'945	73.5%	2'871	26.5%	10'816	2'262	88.6%	292	11.4%	2'554
2007	8'186	75.2%	2'694	24.8%	10'880	2'331	89.7%	268	10.3%	2'599
2006	8'147	78.4%	2'250	21.6%	10'397	2'080	91.9%	184	8.1%	2'264
2005	8'363	76.6%	2'559	23.4%	10'922	2'186	90.8%	221	9.2%	2'407
2004	8'043	79.9%	2'022	20.1%	10'065	2'021	92.4%	167	7.6%	2'188
2003	8'187	80.4%	1'991	19.6%	10'178	2'089	89.9%	235	10.1%	2'324
2002	8'347	80.9%	1'973	19.1%	10'320	2'041	92.9%	157	7.1%	2'198
2001	7'708	82.2%	1'664	17.8%	9'372	1'977	93.2%	144	6.8%	2'121

Beschäftigtenstruktur nach Funktionen

- Die Entwicklung in den vergangenen 15 Jahren zeigt, dass der Frauenanteil bei den Beschäftigten zugenommen hat.



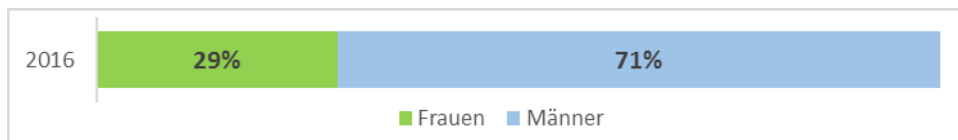
Die Veränderung zwischen 2005 und 2006 ist darauf zurückzuführen, dass ab 2006 die Mitarbeitenden im überobligatorischen Teil der Krankenversicherer mitgezählt wurden.



Arbeitsbereiche

Mitarbeitende im Aussendienst, Kundenberaterinnen und -berater

- Die Anzahl der 2016 gemeldeten Mitarbeitenden im Aussendienst inklusive Kundenberater und Kundenberaterinnen ist markant höher als in den Vorjahren. Der Vergleich mit den vergangenen Jahren ist nur bedingt möglich:
 - Einige Gesellschaften wiesen 2016 zum ersten Mal Zahlen zu ihrem Aussendienst aus.
 - Der Aussendienst vieler Versicherungsgesellschaften ist in rechtlich eigenständigen Vertriebsseinheiten organisiert. Entsprechend ist die Erhebung der exakten Mitarbeiterzahlen erschwert.
 - Kundennahe Aufgaben des Innendienstes werden verschiedentlich im Rahmen von Neuorganisationen und Umstrukturierungen neu zugeteilt. Dies dürfte 2016 ebenfalls zur höheren Zahl von Mitarbeitenden im Aussendienst geführt haben.
- Der direkte Vorjahresvergleich der Zahlen der einzelnen Gesellschaften bestätigt jedoch, dass bei den meisten Unternehmen die **Anzahl Kundenberaterinnen und -berater 2016** effektiv **zugenommen** hat.
- Mittlerweile macht der **Anteil Frauen im Aussendienst rund 30%** aus, während er vor 10 Jahren noch unter 8% lag.



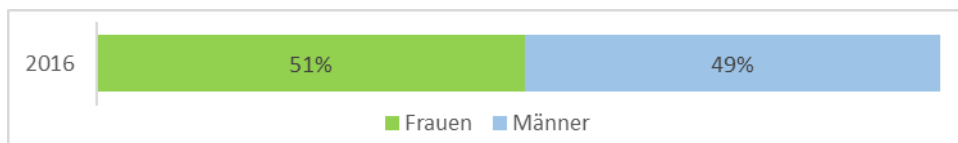
- Detailzahlen:**

Jahr	Kundenberaterinnen und -berater				Total	Veränderung gg. Vorjahr
	Männer	Anteil	Frauen	Anteil		
2016	8'525	71.4%	3'412	28.6%	13'832	+21.6%
2015	9'227	81.1%	2'147	18.9%	11'374	-0.1%
2014	9'193	80.7%	2'198	19.3%	11'391	+6.6%
2013	8'686	81.3%	1'995	18.7%	10'681	+0.5%
2012	8'621	81.1%	2'012	18.9%	10'633	+23.3%
2011	7'354	85.2%	1'273	14.8%	8'627	-3.8%
2010	7'571	84.4%	1'398	15.6%	8'969	-1.9%
2009	7'948	87.0%	1'191	13.0%	9'139	+5.2%
2008	7'657	88.2%	1'027	11.8%	8'684	+9.5%
2007	7'306	92.1%	627	7.9%	7'933	-0.5%
2006	7'508	94.2%	464	5.8%	7'972	+12.7%
2005	6'755	95.5%	317	4.5%	7'072	-12.0%
2004	7'448	92.7%	587	7.3%	8'035	-22.1%
2003	9'719	94.3%	591	5.7%	10'310	+1.7%
2002	9'584	94.6%	552	5.4%	10'136	+0.0%
2001	9'731	96.0%	401	4.0%	10'132	-2.3%

Für 2016 gilt zu beachten, dass für 1 895 Kundenberaterinnen und -berater keine Angaben zum Geschlecht gemacht werden konnten. Die Summe aus der Anzahl Männer und Frauen ergibt somit nicht das Total Kundenberaterinnen und -berater. Die prozentuale Aufteilung zwischen Männern und Frauen bezieht sich nur auf die Mitarbeitenden, für welche die Angaben über das Geschlecht rapportiert wurden.

Auszubildende

- Die Privatassekuranz beschäftigte 2016 **2013 Auszubildende** in Berufslehren, postmaturitären Lehrgängen und Praktikumsprogrammen für Hochschulabgänger und ähnlichen Angeboten.
- **51%** der Mitarbeitenden in diesen Ausbildungsprogrammen sind **Frauen**.
- Einige Gesellschaften wiesen 2016 zum ersten Mal Zahlen zu den Auszubildenden aus. Dadurch fällt der Vergleich zum Vorjahr eher etwas zu hoch aus. Auf vergleichbarer Basis dürfte die **Anzahl Auszubildender** in 2016 **um etwa 3 – 5% zugenommen** haben.
- Weiterhin sind die **Frauen** bei den Auszubildenden **in der Mehrzahl**, wenn auch nicht mehr so deutlich wie in den Jahren zuvor.

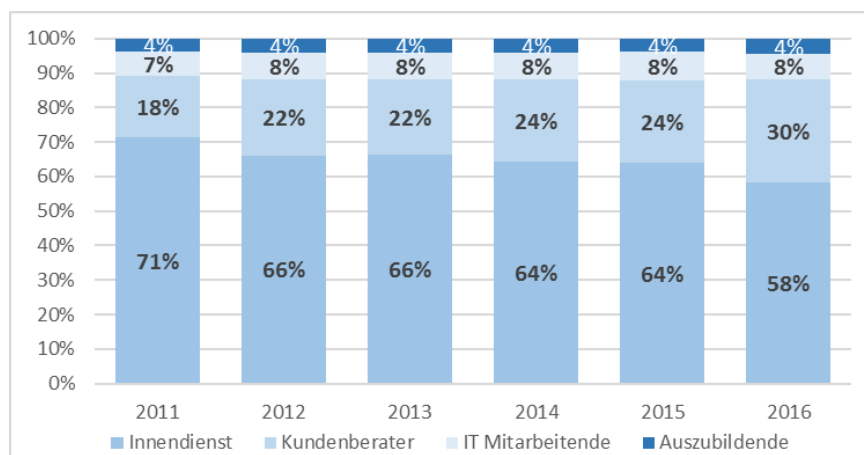


- **Detailzahlen:**

Jahr	Auszubildende				Total	Veränderung gg. Vorjahr
	Männer	Anteil	Frauen	Anteil		
2016	976	49.2%	1'007	50.8%	2'013	+8.3%
2015	832	44.8%	1'026	55.2%	1'858	-3.9%
2014	888	45.9%	1'045	54.1%	1'933	-4.4%
2013	956	47.3%	1'066	52.7%	2'022	+1.3%
2012	950	47.6%	1'046	52.4%	1'996	+12.4%
2011	787	44.3%	989	55.7%	1'776	-1.2%
2010	807	44.9%	991	55.1%	1'798	+1.4%
2009	787	44.4%	986	55.6%	1'773	+1.0%
2008	800	45.6%	955	54.4%	1'755	-2.2%
2007	812	45.2%	983	54.8%	1'795	-4.0%
2006	815	43.6%	1'054	56.4%	1'869	+3.2%
2005	796	44.0%	1'015	56.0%	1'811	-10.3%
2004	839	41.5%	1'181	58.5%	2'020	-4.3%
2003	885	41.9%	1'226	58.1%	2'111	-9.0%
2002	1'038	44.7%	1'282	55.3%	2'320	+5.4%
2001	963	43.7%	1'239	56.3%	2'202	+1.1%

Für 2016 gilt zu beachten, dass für 30 Auszubildende keine Angaben zum Geschlecht gemacht werden konnten. Die Summe aus der Anzahl Männer und Frauen ergibt somit nicht das Total Auszubildende. Die prozentuale Aufteilung zwischen Männern und Frauen bezieht sich nur auf die Mitarbeitenden, für welche die Angaben über das Geschlecht rapportiert wurden.

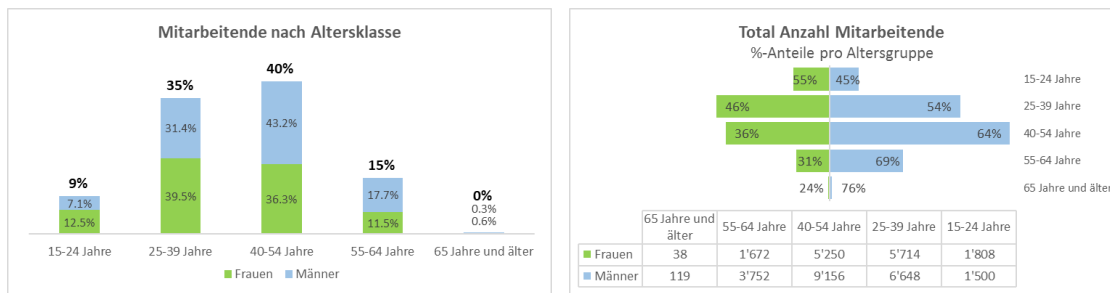
Beschäftigung nach Bereichen: Überblick



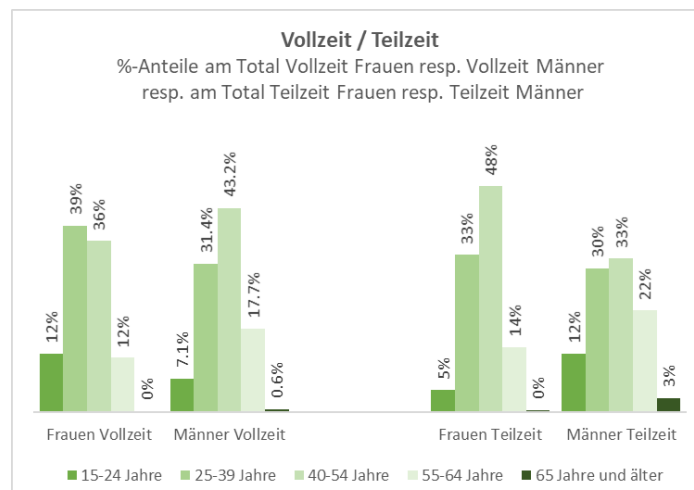
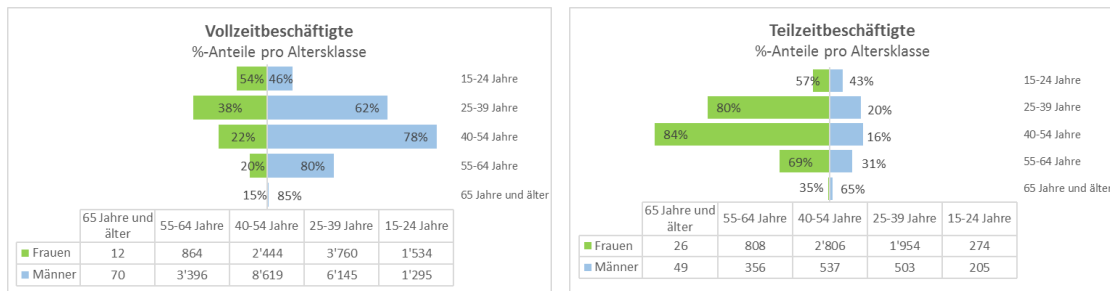
Altersstrukturen

Erstmals wurden für 2016 die Altersstrukturen der Mitarbeitenden abgefragt und erfasst. Für 35 657 Mitarbeitende haben wir Informationen zur Altersstruktur erhalten. Die nachstehenden Zahlen beziehen sich auf diese Anzahl Mitarbeitende.

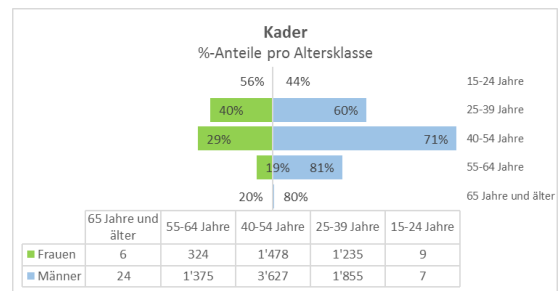
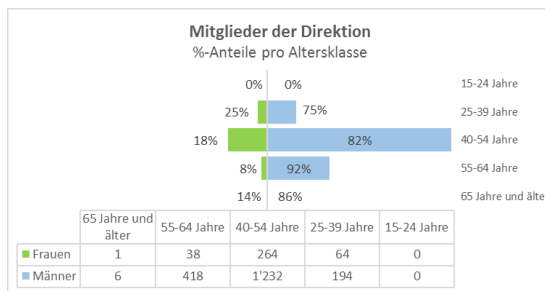
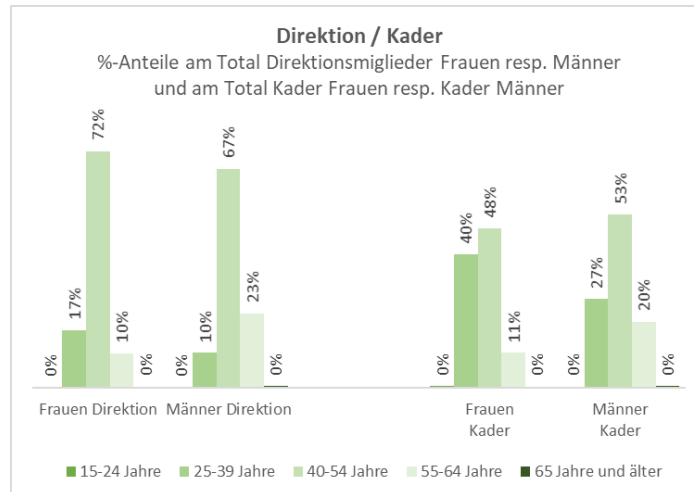
- Vom **Total** der Mitarbeitenden sind **42% Frauen** und **58% Männer**.
- **75%** aller Mitarbeitenden ist zwischen **25 – 54 Jahre alt**.
- **Je jünger** die Mitarbeitenden, **desto höher ist der Frauenanteil**.



- **39%** aller **Frauen** arbeiten in einem **Teilzeit**pensum, bei den **Männern** sind es **nur 8%**.
- **80%** aller **Teilzeitarbeitenden Frauen** sind **25 – 54 Jahre alt**, bei den Männern sind es «nur» 60%.
- **Im Alter 25 – 39** ist bei den **Teilzeit**beschäftigten der **Frauenanteil 4mal** grösser als der Männeranteil; **im Alter 40 – 54** sind es sogar mehr als **5-mal so viele Frauen wie Männer**.

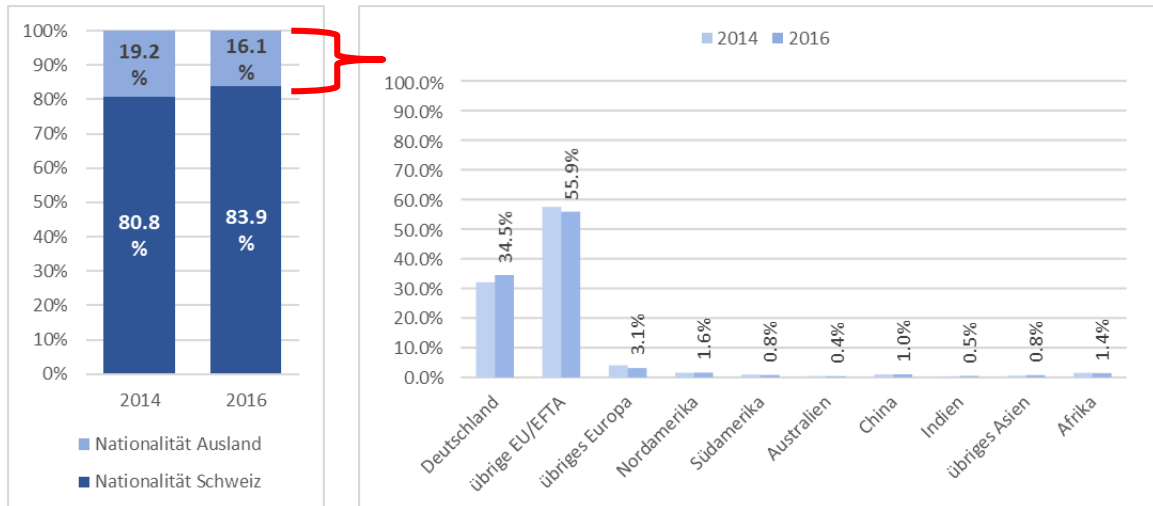


- 34% der Mitarbeitenden im Kader sind Frauen. Auf Stufe Direktion sind es 18% der Mitarbeitenden Frauen (siehe Seite 8).
- **Frauen** in Kaderpositionen und auf Stufe Direktion **sind** etwas **jünger als die Männer** auf diesen Stufen.



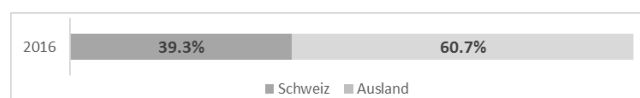
Nationalität der Mitarbeitenden in der Schweiz

- Für 36 480 Mitarbeitende konnte 2016 auch die Nationalität rapportiert und ausgewertet werden. Die Vergleichszahlen aus 2014 basieren auf 40 308 Mitarbeitenden. Die Informationen haben aufgrund der Qualität vor allem informativen Charakter.
- 84% der Mitarbeitenden sind Schweizer.** Die grosse Mehrheit der ausländischen Mitarbeitenden hat eine EU/EFTA-Staatszugehörigkeit.



Mitarbeitende im Ausland

- Die Schweizer Versicherungsunternehmen beschäftigen **71 654 Mitarbeitende im Ausland**. Das sind **60 Prozent** aller Mitarbeitenden der Unternehmen der Schweizer Privatassekuranz.



- Detailzahlen:**

Jahr	Mitarbeitende Ausland	Veränderung gg. Vorjahr
2016	71'654	+5.4%
2015	68'000	-1.8%
2014	69'236	-6.5%
2013	74'024	-0.7%
2012	74'553	+1.4%
2011	73'509	+0.5%
2010	73'124	-8.6%
2009	79'991	+1.9%
2008	78'500	+0.6%
2007	78'000	-13.3%
2006	90'000	-3.0%
2005	92'774	+2.2%
2004	90'777	-18.8%
2003	111'754	-3.4%
2002	115'645	+15.4%
2001	100'218	+1.3%

Quelle: Meldung der Gesellschaften, Geschäftsberichte 2016

Liste der erfassten Gesellschaften

ACE EUROPEAN GROUP LIMITED, London, Zweigniederlassung Zürich	ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Zürich
Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG	Europ Assistance (Suisse) Assurances SA
Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG	Europa Reinsurance Facility Ltd
Amlin Re	Europäische Reiseversicherungs AG
Appenzeller Versicherungen Genossenschaft	Fortuna Rechtsschutz-Versicherungs-Gesellschaft AG
Aspen Insurance UK Limited, London, Zurich Insurance Branch	GENERALI Assurances Générales SA
Aspen Re, Zurich Branch	Generali Personenversicherungen AG
Assista Protection Juridique SA	Genossenschaft Krankengeldversicherung JardinSuisse
Assura S.A.	Genossenschaft SLKK Versicherungen
Atupri Gesundheitsversicherung	Glacier Reinsurance AG
AXA Art Versicherung AG	Groupe Mutuel Assurances GMA SA
AXA Corporate Solutions Assurance, Paris, Zweigniederlassung Schweiz, Winterthur	Groupe Mutuel Vie GMV SA
AXA Leben AG	Helsana Rechtsschutz AG
AXA Versicherungen AG	Helsana Unfall AG
AXA-ARAG Rechtsschutz AG	Helsana Zusatzversicherungen AG
Axis Re Europe	Helvetia Holding AG
Bâloise Holding AG	Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG
Basler Leben AG	Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG
Basler Versicherung AG	Hotela Assurances SA
CAP, Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG	Innova Versicherungen AG
Catalina Rückversicherung (Schweiz) AG	KPT Versicherungen AG
Catlin Re Schweiz AG	Liberty Mutual Insurance Europe Ltd, London, Zweigniederlassung Zürich
Chubb Insurance Company of Europe SE, London, Zweigniederlassung Zürich	Lloyd's, London, Zweigniederlassung Zürich
Chubb Rückversicherungen (Schweiz) AG	Mannheimer Versicherung AG, Mannheim, Zweigniederlassung Schweiz, Zürich
Chubb Versicherungen (Schweiz) AG	Metzger-Versicherungen Genossenschaft, Zürich
Coface Re SA	New Reinsurance Company Ltd.
COMPAGNIE FRANCAISE D'ASSURANCE POUR LE COMMERCE EXTERIEUR	ÖKK-Versicherungen AG
CONCORDIA Versicherungen AG	PartnerRe
Coop Rechtsschutz AG	Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
CSS Versicherung AG	Protekta Rechtsschutz-Versicherung AG
DAS Protection Juridique SA	ProVAG Versicherungen AG
Deutsche Rückversicherung Schweiz AG	Sanitas Privatversicherungen AG
Dextra Rechtsschutz AG	Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
Echo Rückversicherungs-AG	Schweizerische Mobiliar Holding AG
Emmentalische Mobiliar Versicherungs-Genossenschaft (emmental versicherung)	Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft AG
Scor Switzerland AG
SIGNAL IDUNA Rückversicherungs AG
Skandia Leben AG
solidalis gesundheitsgruppe
Solida Versicherungen AG
Sompo Japan Canopus Reinsurance AG
Swica Krankenversicherung
Swica Versicherungen AG
Swiss Life AG
Swiss Life Asset Management AG
Swiss Life Holding
Swiss Re AG
Swiss Re Asia AG
Swiss Re Corporate Solutions Ltd
Swiss Re International SE, Luxembourg, Zurich Branch
Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft
TCS Assurances SA
Tokio Millennium Re AG
TransRe Zurich Ltd
TSM Compagnie d'Assurances, Société coopérative
UNIQA Re AG
VAUDOISE GENERALE, Compagnie d'Assurances SA
Vaudoise Versicherungen Holding AG
VAUDOISE VIE, Compagnie d'Assurances SA
Versicherung der Schweizer Ärzte Genossenschaft
Visana Versicherungen AG
XL Insurance Company Plc, London, Zweigniederlassung
Zürich
XL Versicherungen Schweiz AG
Zurich Insurance Group AG
Zurich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
Zurich Versicherungs-Gesellschaft AG

(Bezeichnungen gemäss Finma: «Beaufsichtigte Versicherungsunternehmen»)